

# Blumen und Zierpflanzen

## AUFZEICHNUNGSBLÄTTER

für das Jahr 2026



## **Inhaltsverzeichnis und Erläuterungen**

Die folgenden Aufzeichnungsblätter für die korrekte Umsetzung der AMA-Gütesiegel-Richtlinie für Blumen und Zierpflanzen sind inhaltlich von der AMA-Marketing vorgegeben, können jedoch vom Layout her verändert, bzw. auch EDV-unterstützt verarbeitet werden.

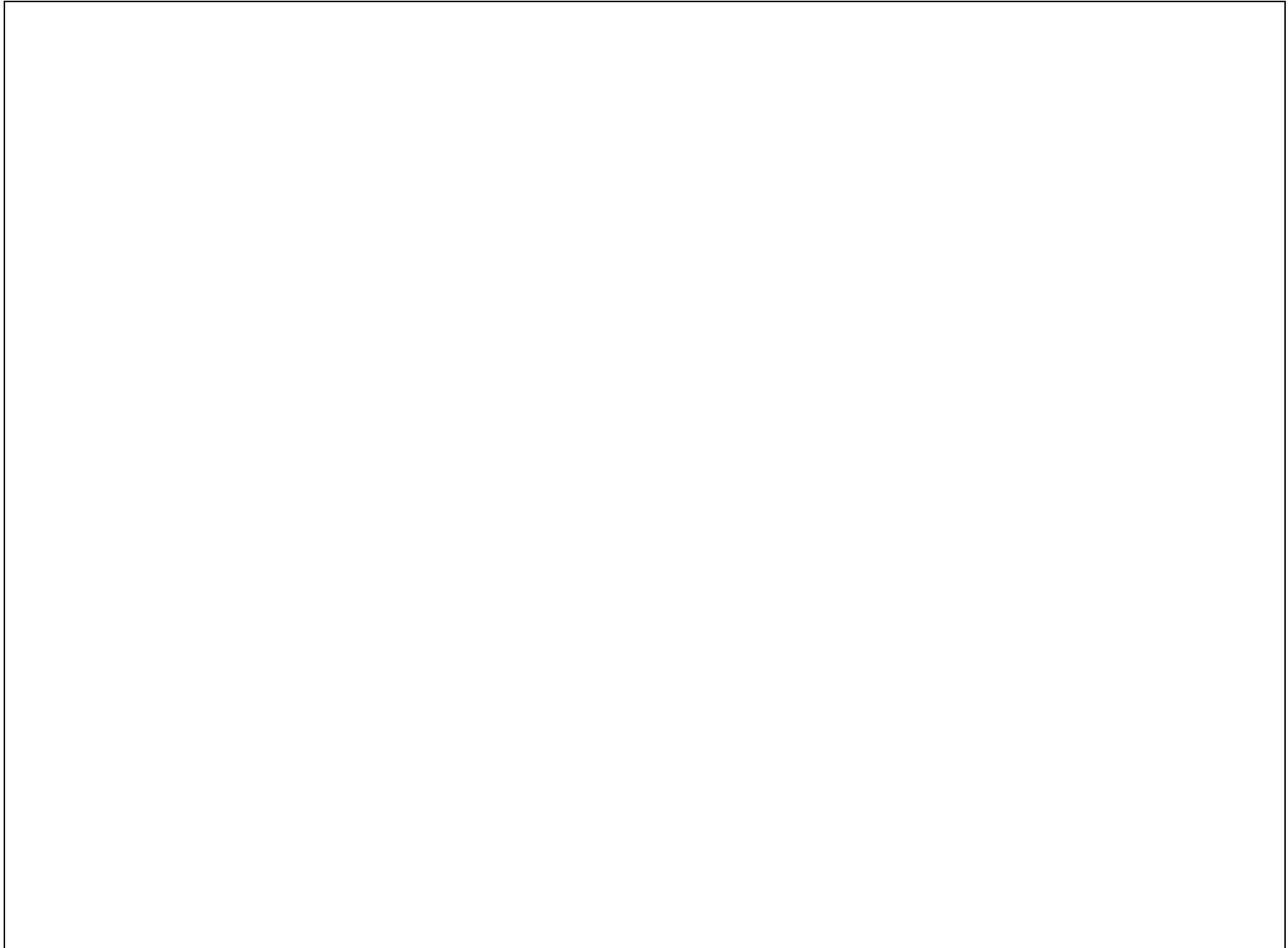
**Aus den Aufzeichnungen muss eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen, zu welchem Zeitpunkt die jeweilige Maßnahme durchgeführt wurde.**

Die Aufzeichnungen müssen vom Erzeuger **aktuell geführt** werden. Sie sollten bei einer Vor-Ort-Kontrolle in den dafür vorgesehenen Formularen oder als entsprechende Computeraufzeichnungen in ausgedruckter Form vorliegen.

1. Kulturblatt
2. Betriebsskizze
3. Mengenzahlung
4. Kontrollsystem Privat- und Eigenvermehrung
5. Geräte zur Ausbringung von Mineraldünger und Pflanzenschutzmittel
6. Entsorgung Pflanzenschutzmittel
7. Bestätigung Grundunterweisungen
8. Bestandsliste Pflanzenschutz
9. Bestandsliste Düngemittel
10. Aufzeichnungen zum Energieverbrauch
11. Prüfmittelüberwachung



## 2. Betriebskizze





#### 4. Kontrollsystem Privat- oder Eigenvermehrung

(einschließlich Jungpflanzenanzucht am eigenen Betrieb)

Kulturen: \_\_\_\_\_ Saattermin/Schnittzeitpunkt: \_\_\_\_\_ Ursprungskultur bzw. Herkunft: \_\_\_\_\_

<b>Visuelle Bestandsbeurteilung</b>	Datum: _____			Datum: _____		
	Ja	Nein	Maßnahmen/Anmerkungen	Ja	Nein	Maßnahmen/Anmerkungen
Allg. Erscheinungsbild in Ordnung						
Entwicklungszustand (Größe) in Ordnung						
Wurzelentwicklung in Ordnung						
Gesundheitszustand in Ordnung						
Krankheitsbefall vorhanden						
Schädlingsbefall vorhanden						
Sonstige Mangelsymptome vorhanden						

Chemischer Pflanzenschutz während der Anzucht:

Datum	Eingesetztes Mittel (PSM RegNr.)	kg (l)/ha bzw. %	Grund der Applikation

### 5. Geräte zur Ausbringung von Dünger und Pflanzenschutzmittel (Eigenüberprüfung)

<b>DÜNGERSTREUER, MARKE:</b>	<b>BAUJAHR:</b>	<b>Ergebnis der Eigenüberprüfung</b>
<b>FESTSTELLUNG DER EXAKTEN MENGENDOSIERUNG UND FLÄCHENVERTEILUNG</b>		Datum:
<input type="checkbox"/> lt. Angaben in der Bedienungsanleitung  <input type="checkbox"/> nach alternativer Methode (Darstellung im Rahmen der Betriebskontrolle)		

<b>SPRITZGERÄT, MARKE:</b>	<b>BAUJAHR:</b>	<b>Ergebnis der Eigenüberprüfung</b>
<b>KONTROLLE UND WARTUNG (LT. MERKBLATT „MASCHINEN“)</b> BITTE ZUTREFFENDES ANKREUZEN:		Datum:
<input type="checkbox"/> Ausliterung <input type="checkbox"/> Pumpendichtheit <input type="checkbox"/> Rührwerk <input type="checkbox"/> Brühfass gereinigt <input type="checkbox"/> Düsen <input type="checkbox"/> Filter <input type="checkbox"/> Armaturen <input type="checkbox"/> Leitungen und Schläuche <input type="checkbox"/> Ventilator und Getriebe <input type="checkbox"/> Kardanwelle <input type="checkbox"/> Prüfplakette aktuell		

Eventuell vorhandene Rechnungen/Kopien über Ersatzteile sind mind. 3 Jahre aufzubewahren.





### 8. Bestandsliste Pflanzenschutzmittel

Ein Lagerverzeichnis für Pflanzenschutzmittel mit Angabe des Lagerbestandes (Art und Menge) muss geführt werden. Die Menge bezieht sich dabei auf die **Anzahl** der Gebinde, Beutel, Flaschen, usw. Die Lagerbestände sind **spätestens am Monatsende nach Lagerbewegung** einzutragen.

PSM Handelsname	PSM-Register Nr.	Lagerstand – Anzahl						
		Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____



## 10. Aufzeichnungen zum Energieverbrauch

Die Aufzeichnungen zum Energieverbrauch müssen dokumentieren, wo und wie Energie auf dem Betrieb verbraucht wird. Zusätzlich sollten **Möglichkeiten zur Steigerung der Energieeffizienz** in Betracht gezogen werden (mögliche Strom- einsparungen, Austausch von uneffektiven Anlagen und Maschinen, etc.).

**Empfehlung:** Eine abschließende Überlegung sollte dahingehen, den Gebrauch nicht erneuerbarer Energien auf ein mögliches Minimum zu reduzieren und erneuerbare Energien (z.B. Photovoltaik) zu verwenden.

Energieform	Energieverbrauch (Verbrauch/Jahr)	Kommentar zum Energieverbrauch	Überlegungen zur Reduzierung nicht erneuerbarer Energie und Einsatz erneuerbarer Energie
GAS			
STROM			
DIESEL			
BENZIN			
FERNWÄRME			
HOLZ (Pellets etc.)			
HEIZÖL			

## 11. Prüfmittelüberwachung

Die Prüfmittel (z.B. Waage, Thermometer, Aktivitätsmessgerät) müssen regelmäßig kontrolliert werden, um festzustellen, ob sie korrekt kalibriert sind.

<b>Datum/ Intervall</b>	<b>Prüfmittel</b>	<b>Überprüfungsdetails (wie wurde überprüft?)</b>	<b>Ergebnis</b>